

# RS OGH 1981/12/2 6Ob755/80, 5Ob67/83, 6Ob672/84, 5Ob196/01m

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.12.1981

## Norm

WEG 1975 §1 Abs1

## Rechtssatz

Eine Räumlichkeit im Sinne des § 1 Abs 1 WEG 1975 kann nur ein Gebäude oder Gebäudeteil sein. Für ein Gebäude ist eine Überdachung wesentlich. Ein Freischwimmbecken ist keine Räumlichkeit im Sinne des § 1 Abs 1 WEG 1975, und zwar auch dann nicht, wenn Nebeneinrichtungen - wie Umkleidegelegenheiten, Duschräume, Aborte und dergleichen - in einer überdachten Baulichkeit vorhanden sind.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 755/80  
Entscheidungstext OGH 02.12.1981 6 Ob 755/80  
Veröff: EvBl 1982/139 S 464 = JBl 1982,546
- 5 Ob 67/83  
Entscheidungstext OGH 22.11.1983 5 Ob 67/83  
Zweiter Rechtsgang zu 6 Ob 755/80; Beisatz: Das mit der unzulässigen Eintragung des Wohnungseigentums an dem Schwimmbad samt Liegewiese verbundene Pfandrecht wird durch die Löschung der Einverleibung des Wohnungseigentums nicht berührt. (T1)
- 6 Ob 672/84  
Entscheidungstext OGH 24.10.1984 6 Ob 672/84  
Ähnlich; Beisatz: Hier: Frage nach einer Geschäftsräumlichkeit im Sinne des § 1 Abs 1 MRG. (T2)
- 5 Ob 196/01m  
Entscheidungstext OGH 27.11.2001 5 Ob 196/01m  
Vgl auch; Beisatz: Hier: "Bankomat". (T3)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0082847

## Dokumentnummer

JJR\_19811202\_OGH0002\_0060OB00755\_8000000\_004

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)